

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Schildesche	05.10.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Gadderbaum	05.10.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Mitte	05.10.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Stieghorst	05.10.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Senne	05.10.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Brackwede	12.10.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Dornberg	12.10.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Jöllenbeck	12.10.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Heepen	12.10.2017	öffentlich
Bezirksvertretung Sennestadt	12.10.2017	öffentlich
Stadtentwicklungsausschuss	17.10.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Fahrplanänderungen zum 22.10.2017

Betroffene Produktgruppe

11.12.04.02 ÖPNV

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

keine

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

keine

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Sachverhalt:

In Abstimmung mit dem Aufgabenträger Stadt Bielefeld wird moBiel ab 22.10.2017 einige Fahrplanänderungen vornehmen. Damit sollen vor allem diverse Angebotslücken geschlossen, nicht mehr auskömmliche Fahrzeiten angepasst und Anschlussbeziehungen verbessert werden.

Im Einzelnen werden folgende Maßnahmen umgesetzt:

Bezirke Mitte, Schildesche, Heepen, Stieghorst, Sennestadt, Senne, Brackwede, Dornberg, Gadderbaum:

Ausdehnung des 10-Minuten-Takts im Hauptliniennetz Stadtbahn und Bus an Samstagen, allerdings späterer Beginn des 10-Minuten-Taktes am Vormittag – Linien 1, 2, 3, 4, 21, 22, 25, 26, 135 und 138

Bereits seit der Eröffnung der Bielefelder Stadtbahn im Jahr 1991 gehört es zu den Grundprinzipien, auch an Samstagen während der Ladenöffnungszeiten einen 10-Minuten-Takt auf allen Stadtbahnlinien und den Hauptbuslinien anzubieten. Dieser Grundsatz hat sich bis heute bewährt, entsprechend wurden die Zeitfenster des Angebotes ständig an die sich ausgeweiteten Öffnungszeiten angepasst.

Aktuell besteht allerdings eine Differenz zwischen dem Wechsel in den 15-Minuten-Takt aller Stadtbahn- und Hauptbuslinien gegen 18:00 und dem Ende der Ladenöffnungszeiten in der Bielefelder City bis ca. 20:00 Uhr.

Entsprechend besteht eine Nachfragespitze bei der Stadtbahn und den Hauptbuslinien zwischen etwa 19:00 und 20:00 Uhr, die etwa der Nachfrage gegen 17:00 Uhr entspricht.

Zur Beseitigung dieser Diskrepanz zwischen Angebot und Nachfrage wird das Angebot angepasst, indem der Taktwechsel vom 10-Minuten-Takt auf den 15-Minuten-Takt bei den Stadtbahnlinien und den Hauptbuslinien von derzeit 18 Uhr auf etwa 20 Uhr (auf den Jahnplatz bezogen) verschoben wird. Dieses bedeutet, dass pro Linie und Richtung 4 zusätzliche Fahrten durchgeführt werden.

Da die Nachfrage zu Beginn der Ladungsöffnungszeiten an Samstagen bis gegen 11 Uhr auf einem im Vergleich zum Nachmittag noch niedrigen Niveau liegt, ist eine Verschiebung des Beginns mit einer moderaten Angebotsreduzierung auf einen 15-Minuten-Takt zwischen 10 und 11 Uhr gerechtfertigt.

Bezirke Sennestadt, Senne:

Einführung eines 15-Minuten-Takts täglich im Abendverkehr und Sonntagvormittag auf der Buslinie 135

In den letzten Jahren ist das Angebot im Abendverkehr auf den Stadtbahnlinien und den Hauptbuslinien Schritt für Schritt verbessert worden. Bis mindestens 23 Uhr und zum Teil auch darüber hinaus wird mit Erfolg ein 15-Minuten-Takt angeboten. Ausgenommen hiervon ist derzeit die Anschlussbuslinie 135 Senne - Sennestadt. Auf Wunsch der Bezirksvertretung Sennestadt soll jede Fahrt der Linie 135 zukünftig Anschluss von / zur Stadtbahn haben. Somit wird der 15-Minuten-Takt nicht nur täglich bis Betriebsschluss sondern auch auf den Sonntagvormittag ausgedehnt.

Einstellung des Abschnitts Württemberger Allee – Waldfriedhof der Linie 135

Auf dem kurzen Abschnitt zwischen Württemberger Allee und dem Waldfriedhof, der stündlich von der Linie 135 bedient wird, werden pro Werktag im Mittel nur 2 - 3 Fahrgäste (Sonntag bis zu 10 Fahrgäste) befördert.

Durch die Einstellung des Linienabschnitts werden die Linienführung und insbesondere die Haltestellensituation vereinheitlicht und somit transparenter.

Verbesserung der Anschlüsse zwischen der Buslinie 135 und der Stadtbahnlinie 1 in Senne

Zur Verbesserung des derzeit knappen Stadtbahnanchlusses an der Endstelle Senne wird die Abfahrtszeit der Busse ab der Württemberger Allee um eine Minute vorverlegt. Damit verlängert sich die Umsteigezeit an der Endhaltestelle Senne in Richtung Innenstadt entsprechend.

Bezirke Schildesche, Dornberg:

Einführung eines Liniverkehrs an Sonntagen zwischen Großdornberg und Babenhausen Süd; Angebotskürzung montags bis freitags auf der Linie 58

Die Erschließung der Bereiche Babenhausen und Schröttinghausen erfolgt an Werktagen durch die Buslinien 57 und 58, die an die Stadtbahnlinie 3 in Babenhausen Süd und an die Stadtbahnlinie 4 am Lohmannshof angebunden sind. An Sonntagen erfolgt die Bedienung durch Anrufsammeltaxen, die durchschnittlich von etwa 30 Personen pro Sonntag in Anspruch genommen werden.

Auf Anregung der Bezirksvertretung Dornberg wird auch am Sonntag eine Buserschließung zwischen Großdornberg und Babenhausen Süd eingeführt. Aufgrund der noch geringen Fahrgastnachfrage sollen die Linien 58 und 57 als kombinierte stündliche Ringlinie im Einrichtungsverkehr von 12 Uhr bis 20 Uhr von Babenhausen Süd über Schröttinghausen bis Großdornberg Bürgerzentrum (Linie 58) und zurück nach Babenhausen Süd (Linie 57) fahren. Am Bürgerzentrum besteht Anschluss zum Jahnplatz / Hauptbahnhof

über die Linien 61 und 62. Zum Ausgleich dieser Mehrleistung wird die Linie 58 montags bis freitags zwischen 9 und 13 Uhr im Stundentakt (bisher 30-Minuten-Takt) betrieben.
Am Sonntagvormittag und täglich im Abendverkehr verkehren weiterhin Anrufsammeltaxen.

Bezirk Sennestadt:

Inbetriebnahme der neuen Verknüpfungshaltestelle Sennestadt Bahnhof – Linien 37, 46, 47

Mit Fertigstellung des Kreisverkehrs Dunlopstraße / Krackser Straße und dem Neubau der Verknüpfungshaltestelle am Bahnhof Sennestadt ist seit 3. Juli 2017 ein attraktiver Umstieg Bus / Sennebahn (Buslinien 46 und 47) möglich. Damit sind die Wendefahrten über Krackser Straße und Dunlopstraße entfallen.

Ab 22.10.2017 wird auch die Linie 37 direkt am Bahnhof Sennestadt halten. Damit wird ein kurzer Umstieg von / zur Sennebahn aus / in Richtung Eckardtsheim hergestellt.

Bezirke Mitte, Stieghorst, Heepen:

Umstellung der Abendfahrt in das Gewerbegebiet Ludwig-Erhardt-Allee auf ALF

Auch Wunsch der Firmen wird seit Herbst 2016 eine zusätzliche Abendfahrt auf einem Teilstück der Buslinie 369 zwischen Sieker Mitte (Anschluss von der Stadtbahnlinie 3) und dem Gewerbegebiet an der Ludwig-Erhardt-Allee zum Schichtwechsel angeboten. Aufgrund der sehr geringen Inanspruchnahme wird diese Fahrt in eine ALF-Fahrt umgewandelt.

Bezirk Heepen:

Einführung einer Abendfahrt in das interkommunale Gewerbegebiet Röntgenstraße

Zur besseren Erschließung des interkommunalen Gewerbegebietes im Abendverkehr wird zum Schichtwechsel um ca. 22 Uhr eine ALF-Verbindung (Linientaxi) zwischen der Stadtbahnendhaltestelle Milse und der Röntgenstraße angeboten.

Bezirk Mitte:

Aufgrund der Verlegung der Fachhochschule wird die Haltestelle FH/Wilhelm-Bertelsmann-Straße in „Wiesenbad“ umbenannt.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Moss